

Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

41. Jahrgang

28. August 2015

Nummer 35

26. Lobenfelder Klosterfest 29. / 30. August 2015

Programm

Samstag, 29. August

- 12.00 Uhr Eröffnung des Klosterfests mit Fassbieranstich
Kunst- und Handwerkermarkt, Kinderkarussell
- 17.00 Uhr Klosterführung (Treffpunkt: Klostertor)
- 18.30 Uhr Unterhaltungsmusik mit der Kapelle
„Die kleinen Egerländer“
- ca. 20.00 Uhr Konzert mit der Band „Gonzo`s Jam“

Sonntag, 30. August

- 10.00 Uhr Evang. Gottesdienst in der Klosterkirche
- ab 11.00 Uhr Kunst- u. Handwerkermarkt, Kinderkarussell
Unterhaltungsmusik mit den
Helmstadter Musikanten
- ab 14.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit den
Musikverein Waldwimmersbach
- 14.00 Uhr Klosterführung (Treffpunkt: Pavillon Klostergarten)



In der Klosterkirche/Geistliches Zentrum findet die Ausstellung
„als träume das Holz“ mit Holzskulpturen von Franz Musiol statt.

Für Speisen und Getränke sorgen die örtlichen Vereine !

(siehe auch unter Amtliche Bekanntmachungen Lobbach)



Herzliche Einladung



Meckesheimer Straßenfest 2015

Samstag, 05. September ab 17:00 Uhr Sonntag, 06. September ab 11:00 Uhr

Jagdhornbläsergruppe
Meckesheim - Mönchzell

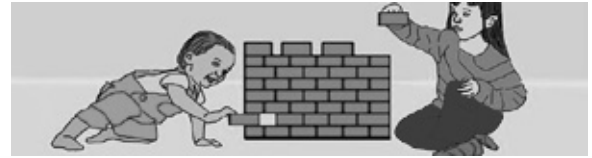
hinter der St. Martins-Apotheke Meckesheim, Friedrichstraße 1



Unterhaltung:
Mehrfache Auftritte der Jagdhornbläsergruppe
Speisen:
Wildgulasch, Pilzteller, Flammkuchen,
Kinderteller
Getränke:
Alkoholfreie Getränke, Bier, Sekt, Aperol u.a.,
edle Weine, Schnäpse und Liköre



Ihre Jagdhornbläsergruppe
Meckesheim - Mönchzell



Die Spielgruppe der evangelischen Kirchengemeinde Mauer
lädt Sie recht herzlich ein zum

FLOHMARKT
RUND UMS KIND

im Paul- Gerhardt- Haus in der Bahnhofstr. 9

Kaufen, Verkaufen, Stöbern und Feilschen!
Und entspannen Sie sich danach bei Kaffee, Kuchen
und frischen Waffeln (alles auch zum Mitnehmen)

SONNTAG, DEN 13.09.2015
14:00- 16:00 UHR

Standgebühr: 6 € + Kuchen oder 8 € ohne Kuchen
Aufbau ab 13 Uhr für die Verkäufer/Innen möglich
Einlass für Schwangere ab 13.30 Uhr

Bei Interesse an Verkaufstischen wenden Sie sich bitte
bis spätestens zum 01.09.2015 per e-mail unter
krabbelgruppe.mauer@gmail.com

Macht Spaß.
Macht Sinn.
Die Natur erleben mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

GEBOREN AM 31.07.1947

www.DRK.de 0800 11949 11

SCHENKE LEBEN. SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

NEU GEBOREN AM 21.06.2015

Druckwerk
Wir drucken Spezialitäten

AUSGABE MECKESHEIM
derzeit in Vorbereitung.
Sprechen Sie uns einfach an.

INFORMATIVES UND
WISSENSWERTES
AUS IHRER GEMEINDE

Ihre Druckerei
für Gemeindepublikationen



WerbeDruck Schneider

Industriestraße 20 · 74909 Meckesheim
Tel. 0 62 26 / 99 39 - 0 · Fax 0 62 26 / 99 39 - 19
www.wds-druck.de · wds@wds-druck.de
Büro Sinsheim · Untere Au 2 · Tel. 0 72 61 / 6 56 57 - 0

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	110	Behördenrufnummer	115
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG	
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112	Allg. Stromversorgung	0 62 23/96 30
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22	Süwag Energie AG, Bammental	Störfall 0 62 23/96 36 66
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 97 1009 0162/2858705	40653	4333
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749	06223/92556-0
Schule	42456	40184	-
Bauhof	0 62 26/ 429587	95 25-31 0172/6231512	7398 0174/9794082
Forst	0162/2646672	0162/2646695	0162/2646674
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 40666
Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)		9200-69	
Kläranlage Meckesheimer Cent		99 11 88	
Kläranlage Im Hollmuth		06223/972125	
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon		07261/931-0	
Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt		8862	
Sozialstation Elsenzthal		2099	
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.		429002	
Ärztliche Bereitschaftsdienste		116117	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Neckargemünd		06223/19292	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim		07261/19292	
Pilzberatung, Peter Reiter		51 15	
Bereitschaft der Zahnärzte			
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 07261/19292 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.			
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist			
Am Sonntag, 30. August Dr. Stadler, Telefon 06222/52252			
			Bereitschaft der Apotheken:
			Freitag, 28.8. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30 Mauer, Tel. 06226/1094
			Samstag, 29.8. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30 Mauer, Tel. 06226/1094
			Sonntag, 30.8. Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 06226/9939340
			Montag, 31.8. Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 06228/412
			Dienstag, 1.9. Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 06229/444
			Mittwoch, 2.9. Adler-Apotheke, Hauptstraße 58 Neckargemünd, Tel. 06223/2222
			Donnerstag, 3.9. Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 06223/49431
			Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.
Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*		Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833	
von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS		Kostenlos aus dem Festnetz www.aponet.de	

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn		Meckesheim	
30.8. Herr Philipp Butschbacher, Oberstr.25	88 J.	29.8. Frau Carmen Cuscito, Luisenstr. 8	78 J.
30.8. Herr Heinrich Hoffmann, Am Seerain 45	85 J.	30.8. Herr Karl Herold, August-Kirsch-Str. 4	89 J.
Lobbach		31.8. Frau Helga Rosse, Breslauer Str. 25	80 J.
Ortsteil Lobenfeld		1.9. Herr Howard Eugene Halyard, Zeppelinstr. 27	72 J.
keine		2.9. Frau Lilli Schäffer, Langenauer Str. 31	79 J.
Ortsteil Waldwimmersbach		Mönchzell	
1.9. Frau Verena Ludin, Ostring 21	85 J.	1.9. Frau Gönül Makbule Genc, Friedhofstr. 7	70 J.
Mauer		Spechbach	
30.8. Frau Sigrid Bolloni, Waldstraße 5/2	85 J.	29.8. Frau Klothilde Maria Abele, Am Hang 12	89 J.
30.8. Herr Jürgen Hübner, Sicherstraße 2	83 J.	29.8. Frau Hilda Stier, Wimmersbacher Weg 1	73 J.
30.8. Frau Wanda Roth, Bahnhofstraße 40	80 J.	31.8. Herr Kurt Bielefeldt, Im Hopfengarten 6	76 J.
31.8. Frau Magdalena Zimmermann, Brechklinge 10	82 J.	3.9. Frau Ingrid Thurner, Wintersbrunnenhof 1	80 J.
1.9. Herr Paul Oswald, Weinbergstraße 28	76 J.	4.9. Frau Anna Fischer, Wintersbrunnenhof 1	75 J.
1.9. Herr Hansjörg Duffner, Elsenzstraße 22	71 J.		
2.9. Frau Friederike Ebinger, Im Winkel 29	82 J.		
3.9. Frau Christel Herrigel, Eichenstraße 14	71 J.		

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent

Bericht aus der Verbandsversammlung vom 10.8.2015

Bericht der Verbandsverwaltung

Der Betriebsleiter Klaus Tschepel berichtete ausführlich über das Geschehen im vergangenen Jahr.

Die Abwasserreinigung läuft unter den jetzigen Voraussetzungen stabil und es gab keine meldepflichtigen Störungen.

Den Berechnungsergebnissen zur Schmutzfrachtberechnung von Herrn Ing. Martin wurde seitens des Landratsamtes zugestimmt.

Der Verband benötigt von den Mitgliedsgemeinden die Abflussdaten aus den Ortsnetzen, um die über die Verbandsanlagen entlastenden Wassermengen zu berechnen.

Bauarbeiten Außenanlagen

Die Kanalverlegung in Lobenfeld durch Fa. Naumann ist abgeschlossen.

An dem Teilstück Brunnengasse wurde das alte Kanalrohr durch Fa. Erles ausgefräst und es wird demnächst ein Schlauchliner eingezo- gen. Die Sanierungsmaßnahme wäre damit abgeschlossen.

Die Erneuerung des Regenüberlaufbeckens III in Eschelbronn ist abgeschlossen und konnte eingeweiht werden.

Das Kanalstück nach dem RÜB III wurde ausgetauscht und ein größeres Gefälle hergestellt. Nun kann auch der am RÜB vorbeiführende Radweg wieder hergestellt werden.

Der Neubau der Halle für den Schlammplatz ist auch abgeschlossen und es konnte bereits der erste Klärschlamm bis zum Abtransport darin zwischengelagert werden.

Auftrag zur Erweiterung der Kläranlage vergeben

Bei der Ausschreibung wurde der Auftrag an die Fa. Implenia vergeben

Bei der Submission am 4.8.15 gingen drei Angebote ein. Günstigster Bieter war die Fa. Implenia aus Erfurt. Die entsprechenden Referenzen wurden vorgelegt, sodass die Verbandsversammlung den Auftrag in Höhe von rd.4,2 Mio. € erteilen konnte. Es werden zwei neue Nachklärbecken gebaut und bauliche Veränderungen an den bestehenden Becken durchgeführt. Weiter wird die Leitungsführung des Klärwerks verändert.

Die Planung wurde von der vorgesetzten Behörde genehmigt.

Manches, wie das gewässerökologische Gutachten, muss noch nachgereicht werden.

Technische Ausschreibungen werden folgen.

Baumaßnahmen:

- Neuer Transformator
- Frequenzgesteuerte Schneckenpumpen- Motoren
- Erneuerung der Bisherigen Phosphatfällanlage mit Neubau einer Nachfällung
- Neue Gebläsestation für den Sandfang
- Vergrößerung der Vorklärung
- Abbau der bisherigen Denitrifikationszone
- Vergrößerung der Nitrifikationszone mit Erweiterung der Sauerstoffanlage
- Umbau der bisherigen Nachklärbecken zur Denitrifikationszone

Die Gesamtmaßnahme wird auf 9,3 Mio. € veranschlagt. Diese Maßnahmen werden sich letztlich auf die Gebühren der einzelnen Gemeinden auswirken.



Unser Bild zeigt die Erweiterungsfläche

Jahresrechnung 2014 festgestellt.

Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt	
schließt mit einer Summe von	1.619.123,06 €
Dies ist gegenüber dem Ansatz von	1.651.000,00 €
eine Unterschreitung von	31.876,94 €
	= 1,93 %

Die Betriebskostenumlage reduzierte sich von 1.117.000,00 € auf 1.111.683,49 € die Überzahlung von 5.316,51 € wird an die Mitgliedsgemeinden zurückerstattet.

Die Zinsumlage reduzierte sich von 225.000,00 € auf 200.409,49 €. 24.590,51 € werden ebenfalls an die Mitgliedsgemeinden zurücküberwiesen.

Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt	
beinhaltet eine Summe von	2.527.022,82 €
Der Ansatz war belief sich auf	3.106.100,00 €

Der AZV investierte im Jahr 2014 rd. 1,17 Mio € in die Verbandsanlagen.

Die Tilgungsleistungen betragen 590.000 €.



Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Papierverbrauch reduzieren und Recyclingpapier verwenden

In Deutschland verbraucht jeder etwa 225 kg im Jahr. Mit Blick auf diese enorme Menge und den daraus resultierenden CO₂-Ausstoß und Abfall, ist das Einsparen von Papier ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz, privat und im Beruf. Die einfachen Beiträge haben die meisten von uns bereits verinnerlicht: das Papier in Druckern auf Vorder- und Rückseite zu benutzen; muss überhaupt immer alles ausgedruckt werden? Weiter kann auch ein Vermerk am Briefkasten die Werbeflut eindämmen und damit die Produktion solcher Produkte bremsen.

Und wie geht's weiter?

Verwenden Sie nur das Recyclingpapier. Dafür werden keine Bäume gefällt. Zudem verursacht die Produktion von Recyclingpapier im Vergleich zu Frischfaserpapier bis zu 70 Prozent weniger Wasser und benötigt 60 Prozent weniger Energie als normales.

1. Insbesondere bei **kurzlebigen Produkten** wie **Taschentücher** oder **Toilettenpapier** bevorzugen Sie Recycling-Papier. Es gibt keinen Grund, der dagegen spricht: Das recycelte Toilettenpapier ist genauso weiß, keim- und schadstofffrei wie normales Frischfaserpapier. Achten Sie beim Kauf auf das beste deutsche Gütesiegel mit dem Blauen Engel („100 Prozent Recyclingpapier“).
2. Auch Schulhefte, Briefumschläge und Kopierpapier gibt es heute aus Recyclingpapier in hoher Qualität. Nur wenn diese nicht verfügbar ist, sollte man auf Frischfaserprodukte zurückgreifen.
3. Falls es Frischfaserpapier sein muss: Achten Sie beim Kauf auf das FSC-Label oder das Naturland-Logo, die eine ökologische und sozial verträgliche Art der Waldwirtschaft gewährleisten.
4. Verwenden Sie beim Essen Stoffservietten. Diese sind schön, waschbar, langlebig und haben einfach Stil! Auch zum Tisch abwischen ist ein Lappen aus Stoff oft effizienter.
5. Im Alltag und in der Arbeit benutzen wir oft Papier zum Trocknen der Hände oder zum Säubern. **Stofftücher** sind jedoch genauso gut, aber viel klimafreundlicher. Bis zu 10 kg CO₂ pro Jahr vermeidet man mit Stoff anstatt Papier. Da Sie Stoff immer wieder verwenden können, fallen auch Ihre Ausgaben für Küchenrollen und Co. weg - **10 Euro** können Sie so pro Jahr sparen.

Unter www.kliba.co2spiegel.de erfahren Sie mit wenigen Mausklicks, wie es um Ihre „Klima-Figur“ steht. Bestimmen Sie selbst die Reiseroute zu Ihrem persönlichen CO₂-Einsparziel.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Rat zur Saat - Veranstaltungen des Amts für Landwirtschaft und Naturschutz in Meckesheim

Zu den Themen Sortenwahl, Pflanzenschutz im Herbst und aktuelle Informationen aus der Landwirtschaft bietet das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz eine Gruppenberatung für Landwirte an.

Termin

Donnerstag, 10. September 2015, 20 Uhr in Meckesheim, Gasthaus „Zum Goldenen Ochsen“.

„Die Region entdecken“

Welcome Center Rhein-Neckar präsentiert neue Broschüre

Das Welcome Center Rhein-Neckar hat unter dem Titel „Die Region entdecken“ eine neue Broschüre erstellt, die sich insbesondere an internationale Fachkräfte, Studierende und Auszubildende richtet. „Die Exkursionen und Veranstaltungen sollen zur Integration von Menschen aus aller Welt in ihr neues Lebensumfeld beitragen“, berichtet Danyel Atalay, Standortleiter des Welcome Centers Rhein-Neckar im Rhein-Neckar-Kreis, der das Projekt federführend realisiert hat. „Die Angebote sind vielfältig. Bis Februar 2016 konnten wir zahlreiche und abwechslungsreiche Exkursionen und Informationsveranstaltungen organisieren. Neben Besuchen von touristischen Highlights sind vor allem die Informationsveranstaltungen hervorzuheben, die internationalen Neubürgern wichtige Themen des beruflichen Alltags in Deutschland näherbringen sollen“, so Atalay weiter.

In den Veranstaltungen werden die Themen Orientierung in der Region, Arbeitssuche und Beruf, Steuern und Versicherungen aufgegriffen und praxisnah vermittelt. Das kompakte und übersichtliche Programmheft ist zweisprachig - in deutscher und englischer Sprache - gestaltet und kann online auf der Homepage des Welcome Center Rhein-Neckar unter www.welcomecenter-rrn.de abgerufen werden.

Fragen zum Programm, Anmeldungen zu den Veranstaltungen sowie Anfragen nach Printexemplaren der Broschüre nimmt Danyel Atalay vom Welcome Center Rhein-Neckar gerne per E-Mail an welcome@rhein-neckar-kreis.de oder telefonisch unter 06221 522-2166 entgegen.

Termine & Veranstaltungen



Konzert in der Klosterkirche:

Das „Duo Martinique“ spielt handgemachte Weltmusik zum Liebhaben!

Auf diese Konzertreise durch viele Länder der Erde, können sich die Liebhaber

von Klezmer, Gipsy-Tango und Walzer freuen. **Am Sonntag, dem 6. September 2015, 19 Uhr**, lassen Martina Baumann und Uwe Loda „handgemachte Weltmusik zum Liebhaben“ in der wunderschönen Akustik der Klosterkirche erklingen. Sie spielen bekannte Melodien sowie Eigenes mit Akkordeon, Saxofonen und Klarinette und jede Menge Tranceklänge. Die beiden in der Branche der Musikfürsorge Tätigen haben sich auf ihren Ausflügen durch Südeuropa, Afrika, dem Schweizer Alpenraum und Innenräumen aller Art von vielen neuen Klängen und Liedern inspirieren lassen. „Das Duo Martinique fasziniert die Zuhörer mit seiner Musik, und darum laden wir die Besucher herzlich ein, sich davon mitreißen zu lassen“, freut sich Pfarrerin Sabine Beyreuther, Leiterin des Geistlichen Zentrums Klosterkirche Lobenfeld auf diesen besonderen Konzertabend.

Weitere Informationen unter:

Termin: Sonntag, 6. September 2015, 19 Uhr

Klosterkirche Lobenfeld *Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld*
Klosterstraße 110, Postanschrift: Evang. Pfarramt, Hauptstr. 48
74931 Lobbach

Tel. 06226/9719684, Fax: 06226/786773

info@kloster-lobenfeld.com

Leitung: Pfarrerin Dr. Sabine Bayreuther

Tel. 06223/4877174



Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

In diesen Tagen werden die neuen grünen Naturheilverein-Programmhefte, gültig von September 2015 bis Sommer 2016 unter die Leute gebracht. Es ist

wieder ein buntes, vielfältiges Programm geworden, dass alle möglichen Themen anspricht.

Wir beginnen am **Samstag, dem 12. September 2015** von 10 - 13,30 Uhr mit dem Workshop: „**Zeit des Ausgleichs und des Dankes**“ mit der Erlebnispädagogin und Geopark-vor-Ort-Begleiterin Katja Dienemann aus Wilhelmsfeld.

Am **Sonntag, dem 20. September 2015** findet der alljährlich stattfindende Naturheiltag mit dem Thema „**Naturheilkunde schützt und heilt**“ statt. Von 11 - 18 Uhr ist die Turn- und Festhalle in Spechbach, Hauptstr. 5 - 9 mit Ausstellern belegt. Es gibt Kaffee, Kuchen und warmes Essen, gekocht vom bekannten Küchenmeister Andreas Schmitt.

Es werden 2 Vorträge im Foyer der Spechbacher Grund-Schule angeboten. Nach den Grußworten um 11 Uhr folgt um 12 Uhr der Vortrag: „**Ganzheitsmedizin - Medizin im Neuen Jahrtausend**“ mit dem Ärztlichen Leiter der Akademie für Ganzheitsmedizin Dr. Gert Dorschner. Um 15 Uhr folgt der Vortrag „**Störungen des Stoffwechsels mit Auswirkungen auf Gehirn und Psyche**“ mit dem Referenten und Heilpraktiker Willy Hauser, Ehrenpräsident des Deutschen Naturheilbundes aus Heimsheim.

Wir laden schon heute recht herzlich zum Naturheiltag ein. Der Eintritt ist frei!

Sonstiges



TTIP - Was das geplante Freihandelsabkommen für Umwelt- und Sozialstandards bedeutet - Einladung zum Vortrag mit Diskussion in Sinsheim

Die BUND-Kreisgruppe „Nördlicher Kraichgau“ lädt alle Interessierten sehr herzlich ein zur Veranstaltung „**TTIP – Was das geplante Freihandelsabkommen für Umwelt- und Sozialstandards bedeutet**“.

Der Vortrag mit Diskussion findet am **Sonntag, 07. September 2015 um 19.30 Uhr** in **Sinsheim** im Martin-Luther-Gemeindehaus, Werderstr. 7 statt. Die Referenten sind Tobias Staufenberg (BUND) und Anton Kobel (Gewerkschaftssekretär a. D.).



AWO Kreisverband Rhein-Neckar e.V.

Elternkurs „meine Kinder, meine Ressourcen und ich“ – offen für alle Eltern

Am Montag, den 21.09.2015 (19.45 – 22.15 Uhr) startet im Kinder- und Jugendzentrum Malsch e.V. ein neuer Elternkurs. Er ist offen für alle Eltern, Großeltern und Erziehenden.

Mit Kindern sind wir so beansprucht und eingespannt, dass wir oft nicht mehr so gelassen reagieren können wie wir es eigentlich von uns gewohnt sind. Doch gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, dass wir gut auf unsere Ressourcen achten und wieder auftanken (lernen). In diesem Kurs werden wir uns konkrete Ideen und Anregungen erarbeiten, wie wir mit Belastungen besser umgehen und wie wir zwischendrin immer wieder auftanken können, damit der Energiepegel nicht allzu sehr in den Keller rutscht und wir auch langfristig wieder in ruhiger Fahrwasser kommen können.

Der Kurs findet montags abends (19.30 – 22.00 Uhr) am 21.09., am 05.10. und am 19.10. im Kinder- und Jugendzentrum Malsch e.V. in der Hauptstraße 107 statt. Die Kurse kosten 45 € für Einzelpersonen und 60 € für Paare.

Anmeldungen ab sofort möglich unter Sven Immenroth unter Tel.-Nr. 06201 4853-251 oder sven.immenroth@awo-rhein-neckar.de.

Hat jemand den Weißstorch gesehen?



Manche Arten gehen für immer verloren. Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur. Helfen Sie mit – damit das Ganze komplett bleibt. www.NABU.de



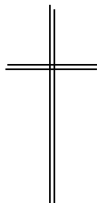
Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Eschelbronn trauert um



Helmut Bräumer
Brandmeister

* 01.12.1931
† 23.08.2015

der im Alter von 83 Jahren unerwartet verstorben ist. Herr Bräumer war 51 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Eschelbronn. Dort absolvierte er die Ausbildung zum Gruppenführer und war auch als stv. Kommandant eingesetzt. Seine engagierte und pflichtbewusste Art wurde von seinen Vorgesetzten, Kameradinnen und Kameraden sehr geschätzt. Unser tiefes Mitgefühl gilt insbesondere seiner Familie und den Angehörigen. Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Eschelbronn Marco Siesing Bürgermeister	Für die Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn Wolfgang Dinkel Kommandant
---	---

Standesamt

Heirat: Am 06.08.2015 haben in Eschelbronn Patrick und Doreen Pilarski geb. Oludii, Im Helmet 4 die Ehe geschlossen.

Anmeldungen zum Kerwe-Flohmarkt

Der 17. Kerwe-Flohmarkt findet in diesem Jahr wieder am Kerwe-sonntag, 13. September ab 11.00 Uhr in der Bahnhofstrasse statt. Eine Standgebühr wird nicht erhoben, lediglich eine einmalige Aufwandsentschädigung in Höhe von 5 Euro, egal wie groß der Stand ist. Anmeldungen bitte an Martin Räßle unter 0171-7342359.

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Ferienprogramm

Fr. 28.08.2015
„Backen mit den Sellemols Theaterleit“
Treffpunkt: 14.00 Uhr Alte Schule, Schulstraße
Veranstalter: Theaterleit Sellemols



Sa. 29.08.2015
„Spiel und Spaß bei der Feuerwehr“
Treffpunkt: 10.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr

Vorschau Terminkalender September 2015

- Fr. 11.09., Turnverein Kerweöffnung auf dem Marktplatz
- Fr. - Mo. 11.09. - 14.09., Gemeinde/ Vereine Kerwe
- So. 13.09., Heimat- u. Verkehrsverein Schreiner- und Heimatmuseum geöffnet bei der Alten Schule von 11.00 bis 17.00 Uhr
- So. 13.09., Gesangverein LYRA Kerwe beim Autohaus Stier
- Do. 17.09., BUND Monatsversammlung beim Gasthaus „Zum Löwen“ um 19.30Uhr
- Sa. 26.09., Freiwillige Feuerwehr/ Jugendfeuerwehr Altpapiersammlung
- So. 27.09., Turnverein Abturnen bei den Sportanlagen

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick September 2015

2Rad-Behälter und Glasbox:	Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
	10./24.	7./21.	3./17.	28.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe
11./25.	11./25.	4./18.

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.



Energieberatung

ein Service Ihrer Gemeinde
Eschelbronn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KLiBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen. Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt - zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt - den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi. 9, am Donnerstag, den 17.09.2015 zwischen 16.30-18.30 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Sonstiges

Wie komme ich zu meiner S-Bahn Fahrkarte?

Ein Lichtblick für alle potentiellen Eschelbronner Bahnkunden, welche am „Ticketautomaten“ ihre Fahrkarten lösen wollen. Nach langen intensiven Bemühungen ist es gelungen, die Bahn zu überzeugen, dass gegen die Blendung und Spiegelung auf dem „Bedienungsdisplay“ etwas Effektives unternommen werden muss. Dies ist Anfang August geschehen. Die Bedienung des Automaten wird auch bei direkter Sonneneinstrahlung nicht mehr behindert. Daher die Einladung an alle interessierten Mitbürger/~~Einheimische~~

Schulung am Fahrkartenautomaten.

Ich lade dazu ein.

Montag 31. August 2015 um 10.00 Uhr

Treffpunkt: S-Bahnstation, Eschelbronn. Sollte es entgegen der positiven Wettervorhersage doch regnen, verschiebt sich der Termin auf Dienstag den 01. September, gleiche Uhrzeit.

**Ihr Bahnhofspate
Manfred Schmitt**

Familientreffen der Butschbacher´s mit Besuch aus USA

Im Januar 2015 erhielten einige der im Telefonbuch aufgeführten Namensträger Butschbacher überraschend einen Brief aus Michigan (USA). Absender des Briefes waren Allen Frederick und Pat Butchbaker aus Jones in Michigan /USA.

Sie teilten mit, dass der Urgroßvater von Allen, Georg Butschbacher, im Jahre 1865 aus Baden nach USA ausgewandert ist. In Aufzeichnungen von anderen ausgewanderten Butschbacher´s ist Eschelbronn/Sinsheim angegeben. Bisher war den noch lebenden Butschbacher´s nicht bekannt, dass auch in USA noch Namensträger Butschbacher (in USA Butchbaker) leben. Das Ehepaar Butchbaker macht in der Zeit vom 2.9. bis 23.9. 2015 eine Reise durch Deutschland/Holland/Italien und der Schweiz und möchte bei dieser Gelegenheit auch seine „Cousins“ in Eschelbronn besuchen.

Es wird vom 5. bis 8.9. bei Ulrich und Beate Butschbacher wohnen. Aus diesem Anlass ist

ein Familientreffen der Butschbacher´s am Samstag, dem 5.9. ab 17.00 Uhr im Gasthaus zum Löwen geplant.

Am Sonntag, dem 6.9. findet ein Gottesdienst in der Ev. Kirche statt. Zu diesen beiden Veranstaltungen sind alle Namensträger Butschbacher und alle Nachfahren von Butschbacher, auch die auswärts wohnenden, recht herzlich eingeladen.

Wer an diesem Familientreffen teilnehmen kann und will, möchte sich bitte baldmöglichst melden bei:

Otmar Butschbacher Tel. 971225, E-Mail: otmar.butschbacher@web.de oder

Ulrich u. Beate Butschbacher Tel. 44314, E-Mail: butschis@web.de
Bitte benachrichtigen sie auch ihre auswärts wohnenden Verwandten. Es wäre erfreulich, wenn möglichst viele Butschbacher´s beim Familientreffen und beim Gottesdienst anwesend wären.

Vereine und Organisationen



FC Eschelbronn

Spielbericht

Sonntag 23.08.2015: FC Eschelbronn - TSV Reichartshausen 3:5

Saisonauftritt misslungen:

Am Sonntag war es endlich soweit und die Runde 2015/2016 startete mit einem Heimspiel gegen den Kreisligaabsteiger aus Reichartshausen.

Unsere Mannschaft war wohl gedanklich noch in der Kabine, denn praktisch mit dem Anpfiff ging Reichartshausen nach 20 Sekunden mit 1:0 in Führung. Von diesem Paukenschlag mussten wir uns erst einmal erholen. Das taten wir zunächst aber recht schnell und erzwangen in der 15 Minute einen Handelfmeter, den Patrick Beck sicher verwandelte.

Jetzt dachten sicherlich viele Zuschauer die Sicherheit ist da und wir können das Heft in die Hand nehmen. Leider währte der Optimismus nicht lange, denn bereits 3 Minuten später ließen wir uns klassisch auskontern und Reichartshausen ging erneut in Führung.

In der 37 Minute, im Prinzip mit Ihrem dritten Angriff, erhöhten die Gäste auf 1:3. Danach waren wir wie von der Rolle und ließen uns nur 2 Minuten später erneut wie Schuljungen auskontern und lagen plötzlich schon mit 1:4 zurück. Das Positive der ersten Halbzeit war dann nur noch, dass wir unsere eigentlich spielerische Überlegenheit, wenigsten kurz vor der Halbzeit, durch den Anschlusstreffer von Adrian Ortner in Zählbares ummünzen konnten. Mit diesem 2:4 Rückstand ging es in die Pause. Eigentlich waren wir meiner Meinung nach nicht schlechter als der Gegner, aber gravierende Fehler in der Rückwärtsbewegung und individuelle Fehler der Defensive, eigentlich unser Prunkstück der letzten Saison, waren für diesen Rückstand ausschlaggebend.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit waren wir zunächst die bessere Mannschaft, mussten aber in der 57 Minute erneut einsehen, dass heute aus irgendwelchen Gründen der Wurm drin war. Erneut war

es ein schnell ausgeführter Angriff der Reichartshäuser der zum 2:5 führte. Es war, nicht wie viele vermuteten, kein Abseits.

Aber auch nach diesem 2:5 gaben wir nicht auf, spielten nun besser nach vorne und konnten durch unseren Kapitän Andreas Dinkel in der 65. Minute den alten Abstand wieder herstellen. Auch nach diesem 3:5 erspielten wir uns weitere Chancen, so dass wir durchaus noch die Möglichkeiten hatten etwas Zählbares mitzunehmen. Leider wurden die Chancen der Reihe nach nicht genutzt und so blieb es beim 3:5.

Auch wenn vom Spielverlauf her sicherlich zumindest ein Unentschieden verdient gewesen wäre waren wir es selbst, die durch schlechtes Umschaltspiel, individuelle Fehler aber auch durch zu wenig Durchschlagskraft in der Offensive, das Spiel nie so richtig in die Hand nehmen konnten. Zumindest die kämpferische Einstellung in der zweiten Halbzeit, stimmte etwas positiv. Um an die Leistungen der letztjährigen Rückrunde anzuknüpfen wartet aber sicherlich noch ein Stückchen Arbeit auf uns. Wir sind aber überzeugt, dass die Mannschaft diese Arbeit annimmt und direkt nächste Woche in Landshausen ein besseres Bild abgibt. Wir hoffen dabei wieder auf Daniel Pöhl und Alexander Schort zurückgreifen zu können, denn beide mussten leider am Sonntag das Spielfeld verletzt verlassen.

Vorspiel: FC Eschelbronn 2 - TSV Reichartshausen 2 4:2

Erfolgreicher war an diesem Tag unsere Reserve. Sie gingen durch Martin Weiß mit 1:0 in Führung und mit diesem Zwischenergebnis auch in die Halbzeit. In Halbzeit 2 mussten wir zunächst den Ausgleich hinnehmen. Konnten dann aber durch Nicolas Huppert erneut in Führung gehen und diese durch Christian Teuchmann und später durch Nico Arnold ausbauen. Kurz vor Schluss fiel dann noch der 4:2 Endstand.

Vorschau:

Am nächsten Sonntag den 30.08. geht es zum Auswärtsspiel nach Landshausen.

Anspielzeiten:

1. Mannschaft 15.30 Uhr
2. Mannschaft 13.45 Uhr



TV Eschelbronn

Leichtathletik

7. Ferienwerfertag mit internationaler Beteiligung



Am 15.08.2015 fand zum 7. Mal unser Ferienwerfertag statt. Dass dieser gut besucht sein würde, hatte sich bereits im Vorfeld abgezeichnet.

Als dann gegen 12.30Uhr der württembergische Landestrainer ins Wettkampfbüro kam um einen Athleten nachzumelden wurde es hochkarätig: er meldete den Olympia-Zweiten aus London an: Ehsan Hadadi aus dem Iran. Dieser bereitete sich in Deutschland auf die Weltmeisterschaften vor und nutzte unseren Werfertag um vor dem Abflug nach Peking nochmals einen Test-Wettkampf zu absolvieren. Er schleuderte den 2kg Diskus auf 63.66m - absoluter Platzrekord. Nach seinem Wettkampf erfüllte er noch gerne einige Autogramm- und Fotowünsche.



Der zweite internationale Starter war Oticio Yao Adantor aus Togo. Er studiert zurzeit in Deutschland, und trainiert bei der MTG Mannheim. Der 22jährige warf den Diskus auf 43.93m und stieß die 7.25kg schwere Kugel auf 16.29m.

Im Sog von Hadadi warfen einige Athleten persönliche Bestweiten. So z.B. Luis Himmelstein vom TV Sinsheim. Er warf den 750gr. Diskus auf 34.51m und Niklas Ludwig vom TV Eschelbronn auf 34.15m. Dies bedeutet z.Zt. Platz 1 und 2 in der Badischen Bestenliste der Altersklasse M13.

Alle weiteren Ergebnisse können auf unserer Homepage: leichtathletik-eschelbronn.cabanova.com nachgelesen werden.

Abteilung Handball

Vorschau auf den Saisonstart:

Kreispokal am Kerwesamstag (12.09.2015):

16.00 TV Damen - KuSG Leimen

(Die HSG Herren 1 haben in der 1. Pokalrunde ein Freilos erhalten.)

Unsere Mädels freuen sich auf lautstarke Unterstützung!

Saison 2015-2016:

Die Ligen und die Spielpaarungen online unter:

Handballbw.de | Spielbetrieb | BHV | Kreis HD

Männliche C-Jugend: Interview mit unseren beiden Leichtathleten Niklas & Niklas.

Nun ist es ja so, dass die meisten Kids nicht nur ein sportliches Hobby haben. Niklas Walter und Niklas Ludwig sind unsere beiden Leichtathleten, die gerne mal auf ein Handballspiel verzichten müssen, weil sie im Leichtathletik auf den Badischen oder Deutschen angreifen. Dass beide Niklas heißen ist eher Zufall. Nicht alle Leichtathleten haben diesen Vornamen.



Red.: Hi Ihr Zwei. Leichtathletik und Handball. Sinnvolle Ergänzung? Wo liegt der Unterschied zum Handball.

Niklas L.: Im Leichtathletik bringt man die Leistung für sich. Auch wenn man mal einen schlechten Tag hat, betrifft es nur einen selber. Im Handball kann man die Leistung nicht so wirklich messen, weil es auch zum Beispiel die Passgeber betrifft. Und man kämpft für die Mannschaft. Es kommt auf die Mannschaft und das Zusammenspiel an.

Niklas W.: Genau. Eigene Leistung und das Zusammenarbeiten.

Red.: Und ist Zusammenarbeit gut?

Niklas W.: Ja! Da man auch Unterstützung hat.

Red.: Und was meint Ihr? Kann der Handball was vom Leichtathletik lernen?

Niklas L.: Ja und nein. Handball ist ein kreativer Sport. Also genau das Gegenteil.

Red.: Ja. Irgendwie schon. Aber die Athletik braucht man im Handball auch. Oder?

Niklas W.: Um zum Beispiel die Ausdauer zu steigern.

Niklas L.: Aber um die Athletik soweit zu verbessern, dass es was im Handball hilft, muss man hart arbeiten und an seine Grenzen gehen.

Red.: Das können die Leichtathleten eigentlich besser. Und umgekehrt. Hilft Handball beim Leichtathletik?

Niklas L.: Ja. Um zum Beispiel die Wurftechnik zu verbessern und durchs Handball bekommt man einen besseren Antritt.

Red.: Also ich denke, die beiden Sportarten passen gut zusammen. Zum Abschluss. Eure Ziele für die nächste Runde.

Niklas L.: Ich will mich persönlich verbessern, mich mehr trauen und mehr Verantwortung übernehmen.

Niklas W.: Besser werden und länger durchhalten. Und auch so weiterkommen. Red.: Danke Euch Zwei und noch schöne Ferien!

Weitere Infos und Berichte unter handball-eschelbronn.de und auf facebook unter "TV Eschelbronn - Handball"!



**Heimat- und
Verkehrsverein/
Musikverein**

Musikverein e.V.
Eschelbronn



Buntes Kerweprogramm am Sonntag, 13. September im alten Schulhof

Am Kerwesonntag, 13. September kooperieren Heimat- und Verkehrsverein und Musikverein rund um das Schreiner- und Heimatmuseum in der Schulstrasse und haben ein buntes Programm zusammengestellt.

In kulinarischer Hinsicht wollen wir dem Kerwebesucher bereits heute einen Abstecher zu uns schmackhaft machen. Ab 10.30 Uhr kann ein bayrisches Frühstück eingenommen werden. Der würzige Obazda, die kesselfrischen Weißwürste und die ofenwarmen Brezeln sind der ideale Einstieg in den Kerwesonntag. Zur Mittagszeit wird etwas angeboten, das immer wieder gern gegessen wird und auf Festen reißenden Absatz findet. Tafelspitz und Meerrettich steht auf der Kerwespeisekarte, außerdem wird noch Wurstsalat angeboten. Zur Nachmittagsstunde gibt es Kaffee und Kuchen, Crepes stehen den ganzen Tag über für die Freunde der Süßspeisen auf dem Programm.

Musikalisch unterhält neben dem Eschelbronner Musikverein noch der befreundete Musikverein aus Frielzheim.

Auf den Kunst- und Handwerkermarkt im Schulhof werden wir noch gesondert eingehen.

Unter www.schreinermuseum.de sind die Teilnehmer näher beschrieben, außerdem beschäftigt sich momentan eine kleine Reihe in der Rhein-Neckar-Zeitung mit diesem Thema.

Natürlich ist auch das Schreiner- und Heimatmuseum ganztägig mit Führungen geöffnet.

Kommen Sie und verbringen ein paar vergnügliche Kerwestunden bei uns, Sie sind herzlich eingeladen!



Tennisclub Eschelbronn

Kerwe 2015

Der Tennisclub beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Eschelbronner Kerwe-Eröffnung am Freitag, den 11.9.2015 mit einem Essenstand und der Tennis-Bar. Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen.

Liebe Mitglieder, dazu brauchen wir noch einige Helfer für den Aufbau am Freitag ab 15.00 Uhr, für die Küche und die Bar ab 19.00 Uhr und für den Abbau am Samstag ab 9.00 Uhr. Denkt bitte an Eure Arbeitsstunden, denn dies wird voraussichtlich eine der letzten Möglichkeiten sein, diese noch abzuleisten.

Wer gerne in der Bar helfen möchte, soll sich bitte mit Jan Heuser Tel. 0174-9198096 in Verbindung setzen.



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

Vereinsausflug nach Freiburg:

Liebe Mitglieder und Freunde der Siedlergemeinschaft Eschelbronn, hiermit laden wir Euch recht herzlich zum Jahresausflug 2015 ein. Wir fahren am Samstag, 10. Oktober 2015 in den Breisgau, nach Breisach und Freiburg

Wichtige Informationen zum Ausflug:

- Die Abfahrt ist um 7.30 Uhr am Parkplatz beim neuen Kindergarten in den Kirchwiesen, gegen 10.00 Uhr werden wir in Breisach am Rhein sein. Wir fahren mit Zwischenhalt und Brezelpause (Getränke sind beim Busfahrer erhältlich)
- Um 11.00 Uhr haben wir eine Kellerführung durch den Badischen Winzerkeller in Breisach gebucht. Die Kellerführung ist mit einer Weinprobe verbunden.
- Gegen 14.00 Uhr verlassen wir Breisach und fahren nach Freiburg, wo wir gegen 14.30 Uhr ankommen werden. Die Zeit bis zur Rückfahrt bleibt zur freien Verfügung.
- Gegen 16.30 Uhr werden wir Freiburg verlassen
- Zum Abendessen halten wir bei einer vom Busunternehmen ausgewählten Gaststätte.
- Gegen 21.00 Uhr sind wir wieder in Eschelbronn
- Anmeldungen werden ab sofort angenommen von:
Günter Butschbacher, Tel. 06226 2040
guenter.butschbacher@t-online.de

Wolfgang Streib, Tel. 06226 41844 w.streib@web.de
Karl-Heinz Echner, Tel. 06226 40738 kh.echner@arcor.de

- Der Preis beträgt 16,00 € einschließlich Kellerführung und Weinprobe
- Anmeldeschluss ist Samstag, 3. Oktober 2015
- Wir fahren mit dem Busunternehmen Wagner-Tours aus Hilsbach mit einem Bus für 50 Fahrgäste. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Darüber hinausgehende Anmeldungen werden auf einer Warteliste notiert.

Auf Eure Teilnahme am Ausflug freut sich die
Siedlergemeinschaft Eschelbronn

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum e.V.

Tomaten entspitzen



Beim Entspitzen ist immer darauf zu achten, dass mindestens 2 Blätter über dem letzten Fruchtstand stehen bleiben.

Je nach klimatischen Verhältnissen und Standorten, sollten in der Zeit zwischen Mitte bis Ende August die Tomatenpflanzen entspitzt werden. So werden keine neuen Früchte angesetzt und ganze Kraft der Pflanzen geht in das Wachstum und die Reife der vorhandenen Tomatenfrüchte. Die Früchte, die zum Saisonende noch nicht reif sind, eignen sich dann besser für die eventuelle Nachreife im Haus. Beim Entspitzen ist darauf zu achten, dass **zwei Blätter über dem letzten Fruchtstand** stehen bleiben. Für den richtigen Zeitpunkt des Entspitzens richtet man sich nach der Anzahl der vorhandenen Fruchtstände.

- **Fleischtomaten:** Bei dieser Gruppe sollte man, je nach klimatischen Verhältnissen, die Pflanzen nicht mehr als 5 bis 7 Fruchtstände ansetzen lassen.
- **Runde Tomaten (Holländische Typen):** Bei den „normalen“ Tomaten sollte man die Pflanzen allerhöchstens 6 bis 8 Fruchtstände ansetzen lassen.
- **Cocktailtomaten:** Bei Cocktail- und Kirschtomaten können durchaus 7 bis 9 Fruchtstände belassen werden, um vollentwickelte Früchte bis zum Saisonende zu erhalten.

Hinweis: Diese Angaben beziehen sich auf **Freilandtomaten**. Bei Tomatenkulturen im kalten oder beheizten Kleingewächshaus richtet sich der Zeitpunkt des Entspitzens nach der geplanten Kulturdauer.

Copyright VERBAND WOHN EIGENTUM E.V. (August 2015)

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn
 Pfarrer Gerhard Eckert, Tel. 06226/41856
 Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de
 www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de
 Pfarrbüro Öffnungszeiten:
 Di. 9:00 Uhr – 11:00 Uhr + Do. 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
 Jugendreferent: Michael Isaak
 E-Mail: misaak81@gmail.com

Sonntag, 30.08.

10:10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl / Pfarrer Eckert
 9:00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

Dienstag, 01.09.

18:30 Uhr AB-Gemeinschaft

Mittwoch, 02.09.

6:00 Uhr TauFRISCH – gemeinsam beten in der Kirche

Donnerstag, 03.09.

10:00 Uhr Neidensteiner Burgkrabbler

Sonntag, 06.09.

9:00 Uhr Gottesdienst; EKD-Kollekte: besondere gesamtkirchliche Aufgaben – Konfi-Camp in Wittenberg 2017 / Pfarrer Eckert
 10:10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein / Pfarrer Eckert

Wochenspruch: Matthäus 25, 40

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Neidensteiner Burgkrabbler

In den Sommerferien findet die Krabbelgruppe Neidenstein weiterhin jede Woche statt. Allerdings ist der Treffpunkt bei schönem Wetter beim Spielplatz in der Ringstraße und nicht im Gemeindehaus Neidenstein. Größere Geschwisterkinder sind in den Ferien ebenfalls herzlich willkommen.

Redaktionsschluss Kirchenfenster

Bitte denken Sie an den Redaktionsschluss für die Erntedankausgabe am 30.08.2015.

Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gemeldet werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

Abenteuerland
 Spiel, Spaß, Musik und
 Spannende Geschichten
 aus der Bibel

Für alle Kinder
 von 5 bis 13 Jahren
 am Freitag,
 den 11. September
 14:00 - 15:30
 im ev. Gemeindehaus
 in Eschelbronn
 Wir freuen uns
 auf DICH!!!

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn - Neidenstein

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

Tel. 07263-40921-0, Sprechzeiten:

Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDE „ST. JOSEF“ ESCHELBRONN:**Sonntag, 30.08.2015**

Eschelbronn ist herzlich zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden eingeladen.

Sonntag, 06.09.2015

8.45 Uhr Eschelbronn M Messfeier

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Ferien

In den Sommerferien (bis 11.09.) ist das Pfarrbüro in Waibstadt dienstags und donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr geöffnet. Das Pfarrbüro in Spechbach ist in den Ferien geschlossen. Da sich im Zuge der Seelsorgeeinheit die Besucher mit ihren Anliegen immer mehr auf das Pfarrbüro Waibstadt konzentrieren, ist dieses i. d. R. mit zwei Sekretärinnen besetzt. Das trifft jedoch nicht unbedingt auf die Ferienzeit zu. So kann dies zur Folge haben, dass es zu Wartezeiten bzw. Engpässen kommt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“

Das soll bereits im 5. Jahrhundert vor Christus der Grieche Heraklit gesagt haben. Das einzig beständige ist der Wechsel. Genau das erleben wir momentan in unserer Kirche und auch in der Seelsorgeeinheit Waibstadt.

Abschied von Kaplan Nweke

Zwei Jahre hat unser Kaplan Chinedu Nweke in unserer Seelsorgeeinheit Waibstadt seinen priesterlichen Dienst ausgeübt. Sein pastoraler Schwerpunkt war die Sorge um die Ministranten/innen in unserer Seelsorgeeinheit. Dazu kommen die „normalen“ Dinge der Seelsorge: Gottesdienste, Predigten, Sakramentspendung von Taufen über Trauungen bis zur Krankensalbung und Beerdigungen. Am 13. September wollen wir unseren Kaplan Nweke gebührend verabschieden. Zuerst feiern wir um 10.15 Uhr die Eucharistiefeier und danach gibt es einen Stehempfang im Gemeindehaus „St. Josef“ in Waibstadt. Beim Stehempfang haben wir die Gelegenheit, ihm auch persönlich zu danken. Herzliche Einladung!

Neuer Kaplan Pater Loice Neelankavil kommt im Oktober

Dass wir wieder einen neuen Kaplan bekommen werden, ist keineswegs selbstverständlich. Umso mehr freuen wir uns auf Pater Loice Neelankavil, der ab Oktober seinen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit beginnt. Am Erntedankfest, den 04. Oktober, werden wir unseren neuen Kaplan in der Eucharistiefeier in Waibstadt begrüßen. Schon heute unserem neuen Kaplan ein herzliches Willkommen!

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

**Neuapostolische Kirchengemeinde
Eschelbronn****Freitag, 28.08. bis Sonntag, 30.08.**

Freizeitwochenende für die Jugend des Bezirkes Eberbach am Erlichsee bei Oberhausen-Rheinhausen

Sonntag, 30.08.**9.30 Uhr Gottesdienst****Montag, 31.08.**

Keine örtliche Chorprobe!

Dienstag, 01.09.

15.30 Uhr Gottesdienst im ASP-Pflegeheim Neckarbischofsheim

Mittwoch, 02.09.**20.00 Uhr Gottesdienst mit unserem Bischof für den Unterbezirk Sinsheim in Neckarbischofsheim****Sonntag, 06.09.****10.00 Uhr Übertragung des Gottesdienstes mit unserem Stammapostel aus Rottweil**

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen.

Unsere Kirche befindet sich in Eschelbronn, in der Neidensteiner Str. 39.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>